

DIE AUTOMATISIERUNG – EIN GARANT DES SOZIALISMUS

Der unlösliche Widerspruch zwischen kapitalistischer Ökonomie und der Automatisierung der Produktion

I.

Das Wissen wie die immer größer werdende Beherrschung der Naturgesetze und ihre praktische Anwendung in der Produktion beherrschten die Geschichte der Menschheit. Seit Anbeginn versucht sie und gelingt es ihr in immer größerem Maße, die Naturgesetze auf die Produktion anzuwenden, indem sie Naturstoffe in Anwendung gebracht hat, indem sie Naturstoffe kombinierte und neu gestaltete und sie in Maschinen und andere ihr dienliche Werkzeuge verwandelte, die immer dazu führten, dass die Arbeitskraft des einzelnen Menschen wie der gesamten Menschheit eingespart werden konnte und die Zahl der Produkte für die Menschheit sich vergrößerten. Seit Anbeginn erstellt die Menschheit Werkzeuge und Maschinen, die die nötige menschliche Arbeitskraft pro Produkteneinheit verkleinern und den Menschen freie Zeit ermöglichen. Die heutige Automatisierung ist Teil dieses Prozesses. Sie beruht auf der Beherrschung der Naturkräfte

und erleichtert die Produktion der Menschen, und insbesondere erübrigt sie den großen Einsatz menschlicher Arbeitskraft – ob Hand- oder Kopfarbeit. Die Mechanisierung und Automatisierung war in der Menschheitsgeschichte nie eine kontinuierliche, sondern wurde unterbrochen in der Hauptseite durch eine untergehende Ausbeuterklasse. Der Niedergang der Sklavenhaltergesellschaft bewirkte, dass das vorhandene Wissen über Mechanisierung aus Bereichen der Produktion sich entweder nicht durchsetzen konnte oder erst Jahrhunderte später. Der Ausbeutergesellschaft Kapitalismus ist es also nicht eigen, dass sie die Entwicklung der Produktivkräfte hemmt. Dies tat auch die Sklavenhaltergesellschaft, wie auch die Feudalgesellschaft an ihrem Ende.

Aber in allen vorausgegangenen Ausbeutergesellschaften hat die Beherrschung der Naturkräfte und die Entwicklung und Mechanisierung und Automatisierung der Produktivkräfte der gesamten Gesellschaft und der gesamten Menschheit Fortschritte gebracht. Die Produktionspalette für die Existenz der Menschheit wurde größer, wurde schneller und mit weniger menschlicher Arbeitskraft hergestellt. Davon profitierten nicht nur die Ausbeuterklassen, sondern auch das Volk. Grundsätzlich ist also Automatisierung ein Fortschritt für die Entwicklung der Menschheit und führt sie heran an die klassenlose Gesellschaft. Dies bedeutet aber nicht, dass jede Automatisierung in jeder Produktion einen Fortschritt für die Menschheit und für ihre Befreiung, für den Kommunismus darstellt. Im Gegensatz zu früheren Klassengesellschaften ist der Imperialismus an einem Punkt angekommen, wo das umfanglichere Wissen über die Naturgesetze und

die reale Möglichkeit, sie praktisch anzuwenden, in vielen Bereichen der Menschheit Schaden bringt. Dadurch, dass der Mensch unzulässig die Naturgesetze anwendet und die Natur zerstört. oder dadurch, dass er die Automatisierung in Bereichen vollzieht, die der Menschheit von Schaden sind, z.B. in der Autoindustrie. Dies wird weltweit offensichtlich in den letzten Jahrzehnten, dass ein großer Teil der Einzelerkenntnisse in den Naturwissenschaften gegen die Naturgesetze verwandt werden und damit zerstörerisch wirken. Dies gilt ebenso für ihre Anwendung in der Produktion. Nicht die Automatisierung ist es, sondern das, was die Automatisierung herzustellen hat zur Aufrechterhaltung der Ausbeutung. Und dies offenbart, dass die Menschheit an einem Wendepunkt angekommen ist, der die Entwicklung der Produktivkräfte und die Beherrschung der Naturkräfte durch eine Gesellschaftsordnung ohne Ausbeutung erzwingt, oder sie gefährdet die Menschheit und den ganzen Planeten.

II.

Der deutsche Imperialismus ist aufgrund seiner Historie nach 1945 Jahrzehnte lang ein Feind der Automatisierung und verweigert ihre Anwendung, wo es ihm nur möglich ist. Der deutsche Imperialismus konnte sich nach seiner Niederlage im Zweiten Imperialistischen Weltkrieg ab 1945 nur eine solche industrielle Basis erneut schaffen und als Imperialismus wieder erstarken, indem er auf die Abteilung II in der Hauptseite setzte. Die Kriegsproduktion von LKW und Autos war dafür geeignet. Sie bedurf-